

✓
VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM SEMESTER DER FEIER DES
300JÄHRIGEN JUBILÄUMS
S O M M E R 1882
GEHALTEN WERDEN.

DIE ANMELDUNGSZEIT ZUR IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN
GLEICHZEITIG AM 15. APRIL.

WÜRZBURG.

DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ).

I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Denzinger** liest: Dogmatik wöchentl. 6 mal, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Hettinger**: 1) Dogmatik II. Theil mit Disputatorium, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr, (publice); 3) homiletisches Seminar, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung von Jesaias, c. c. 40—66, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) exegetischen Uebungscurs, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 4—6 Uhr; 3) chaldäische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, wöchentl. 1 bis 2 mal (publice).

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese des ersten Briefes an die Corinth, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des Evangeliums nach Matthäus (im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester) wöchentl. 2 mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte, I. Hälfte des Mittelalters, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchenhistorischen theoretisch-praktischen Uebungscurs, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Eherecht, wöchentl. 3 mal, Freitag von 9—10 Uhr und von 3—4 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr; 2) christlich-lateinische Literärgeschichte (Patrologie) von Constantin dem Grossen bis Bonifatius, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr; 3) biblische Hermeneutik, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moralthologie, wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11—12, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) philosophische Propädeutik, besonders für Theologen, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 und Samstag von 8—9 Uhr; 2) Dogmatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, die 4. Stunde noch zu bestimmen; 3) Lectüre des hl. Thomas Aq. (Summa c. Gent.) wöchentl. 1 mal (publ.); 4) Berührungspunkte des Glaubens und Wissens, wöchentl. 1—2 mal in noch zu bestimmender Zeit (publ.).

Privatdocent Dr. **Kirschkamp**: 1) philosophisch-theologische Propädeutik, Fundamentaltheologie, letzter Theil, wöchentl. 4 mal; 2) Mariologie, wöchentl. 1 mal.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. Hofrath Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie (und allgemeines Staatsrecht) wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr; 2) Völkerrecht, wöchentl. 3 mal, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts, wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyclopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 4 mal, in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht (publice), wöchentlich 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

Prof. Dr. **Risch**: 1) Strafprocessrecht, wöchentl. 6 Stunden, Montag mit Freitag von 9—10 und Donnerstag von 5—6 Uhr; 2) Polizei, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum (privatissime), wöchentl. 2 stündig, Samstag von 9—11 Uhr.

Prof. Dr. **Böhlau**: 1) deutsches Privatrecht, wöchentl. 6 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 2) Kirchenrecht, wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) bürgerliches und kirchliches Eherecht, wöchentl. 2 mal (publice) in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Gerstner**: durch Krankheit zu lesen verhindert.

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 7—9 Uhr; 2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 3) Pandekten-Praktikum (nach Ihering's Civilrechtsfällen), (privatiss.), wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 7—9 Uhr.

Prof. Dr. **Kohler**: 1) Pandekten I. Abtheilung, (allg. Theil, Sachenrecht, allg. Theil des Obligationenrechts), wöchentl. 10 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—7 Uhr und Samstag von 8—10 Uhr; 2) Handels- und Wechselrecht einschliesslich des Seerechts, wöchentl. 5 stündig, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr; 3) Civilprocesspracticum (privatissime), wöchentl. 2 stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Eheberg**: 1) praktische Nationalökonomie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in noch zu bestimmenden Stunden; 2) die Ursachen der französischen Revolution (publice), wöchentl. 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

III. Medicinische Facultät.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Rinecker** liest: 1) psychiatrische Klinik, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr (privatiss.); 2) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, wöchentl. 3 mal an denselben Tagen von 11—12 Uhr (privatiss.); 3) über Hautkrankheiten, wöchentl. 2 mal (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentl. 7 Stunden, täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8 bis 9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosector Dr. Ph. Stöhr.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: geburtshilflich-gynä-

kologische Klinik, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr mit Touchir-übungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) specielle Physiologie des Menschen (animale Functionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen, wöchentl. 2 mal (privatiss.); 3) physiologische Untersuchungen (privatiss. und gratis).

Prof. Geh. Hofr. Dr. **Gerhardt**: 1) medicinische Klinik täglich von 9—10 Uhr; 2) Balneologie 2 mal wöchentl. (publice).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2) Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 7—8 Uhr Morgens, Sonntag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **von Bergmann**: 1) chirurgische Klinik täglich von 10 bis 11 Uhr; 2) Operationsübungen mit Einschluss der Akiurgie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4 mal, Montag und Freitag von 3—4 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationscurs, wöchentl. 2 mal von 4—6 Uhr an noch zu bestimmenden Tagen.

Prof. Dr. **Rosbach**: 1) die Lehre von den Heilmitteln und Giften mit praktischen Uebungen, Montag und Mittwoch von 6—7 Uhr, Donnerstag von 6—8 Uhr; 2) therapeutisches Praktikum mit besonderer Berücksichtigung der neueren Heilmethoden und mit Receptirübungen, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr; 3) über Heilmethoden, wöchentl. 1 mal (publice); 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut.

Prof. Hofr. Dr. Frhr. **von Tröltsch**: praktisch-demonstrativen Cursus der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres am Gesunden und Kranken, wöchentl. 2 mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben

(privatiss. und gratis); 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Schmidt**, k. Professor: geburtshilflichen Operationscurs.

Privatdocent Dr. **Helfreich**: theoretisch - praktischen Curs der Ophthalmoskopie, wöchentl. 2 mal (privatiss.)

Privatdocent Dr. August **Stöhr**: 1) Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie, wöchentl. 5 mal (privatiss.); 2) therapeutische Diätetik, wöchentl. 2 mal (publ.).

Privatdocent Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie, II. Theil, specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr; 2) klinisch-diagnostischen Curs (chirurgische Propädeutik), Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kunkel**: Die Lehre von den Nahrungsmitteln und der Ernährung; 2) über Fermente und Fermentwirkungen, einstündig (publ.); 3) Curs der medicinisch-chemischen Analyse im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts (privatiss.).

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: 1) chirurgische Operationslehre mit anatomischen Demonstrationen, wöchentl. 4stündig; 2) Verbandslehre mit praktischen Uebungen, besonders im Anlegen der inamoviblen Verbände, wöchentl. 2 stündig.

Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5 mal von 5—6 Uhr; 2) Curs der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2 mal um 6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) theoretische Geburtshilfe, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr; 2) Balneologie, mit besonderer Berücksichtigung der Frauenkrankheiten, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr; 3) ausgewählte Capitel aus der operativen Gynäkologie, wöchentl. 1 mal (publ.), Dienstags 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Flesch**: 1) topographisch-chirurgische Anatomie, wöchentl. 3 mal; 2) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentl. 3 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr, Samstag auch von 11—12 Uhr.

Privatdocent Dr. **Angerer**: 1) Verbandcurs und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, wöchentl. 4 mal

von 2—3 Uhr; 2) über antiseptische Behandlung der Wunden (publ.)

Privatdocent Dr. Ph. **Stöhr**: mikroskopisch-technischen Curs der normalen Gewebelehre, wöchentl. 2 mal 2 stdl. (privatiss.)

Privatdocent Dr. **Gad**: specielle Nervenphysiologie, 2stündig.

Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) praktischen Curs der Ohrenkrankheiten, wöchentl. 2 mal; 2) über die Krankheiten des Gehörorgans, wöchentl. 1 mal (publ.)

In Vertretung des Professors Geh. Rath's Dr. von Kölliker liest:

Dr. **Virchow**, I. Assistent an der anatomischen Anstalt: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

IV. Philosophische Facultät.

a. Philologisch-historische Section.

Prof. Hofrath Dr. **von Ulrichs**: 1) Geschichte der griechischen Literatur, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Tacitus Agricola im philologischen Seminar mit Uebungen, wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **von Wegele**: Geschichte des Zeitalters Friedrich's des Grossen und Maria Theresia's, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentl. 2 mal, jeden Samstag von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der altdutschen Literatur, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) Fortsetzung der Lectüre von Hartmann's Iwein, Freitag von 6—7 Uhr (gratis); 3) Fortsetzung der Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 5—7 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Pädagogik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag

und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Erklärung der Kranzrede des Demosthenes, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 3) im philologischen Seminar: a. Quintilian J. O. lib. X; b. schriftliche Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Schanz**: 1) Scenische Alterthümer der Griechen und Sophokles Philoktet, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr; 2) a. Homer's Ilias, b. griechische Stilübungen und wissenschaftliche Arbeiten, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Mall**: 1) über Dante's Leben und Werke und Erklärung seiner Commedia, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) altenglische Uebungen, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Unger**: 1) römische Geschichte vom Ende des Perseuskriegs bis Julius Cäsar, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im historischen Seminar, wöchentl. 2 mal, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: philosophische Ethik (incl. Rechtsphilosophie) wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Sanskritgrammatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Einleitung in das Studium des Zendavesta, Mittwoch von 6—7 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Flasch**: 1) Geschichte der griechischen Plastik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag; 2) Erklärung der Gipsabgüsse des ästhetisch-archäologischen Attributs, Donnerstag von 12—1 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Henner**: älteste deutsche Geschichte bis auf Carl den Grossen, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag.

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Entwicklungsgeschichte der neuhochdeutschen Dichtung mit besonderer Rücksicht auf Poetik und Metrik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) im Seminar für deutsche Philologie: literarhistorische und stilistische Uebungen, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Geschichte der neueren Philosophie, wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Kreisarchivar Dr. **Schäffler**: Uebungen im Lesen, Interpretiren und Regestiren von Urkunden für Anfänger, Montag von 7—8 Uhr; 2) paläographisch-diplomatisch-chronologische Uebungen für Geübtere, Freitag von 7—8 Uhr.

b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Differentialrechnung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Astronomie an denselben Tagen von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) geologische und paläontologische Uebungen (privatiss.) in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten in noch zu bestimmenden Stunden (privatiss.); 4) geologische Excursionen.

Prof. Hofr. Dr. **von Sachs**: 1) Darstellung der grösseren Abtheilungen des Pflanzenreichs mit besonderer Rücksicht auf Mediciner und Pharmazeuten, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8 bis 9 Uhr; 2) ausgewählte Capitel der Pflanzenphysiologie mit Experimenten und Demonstrationen, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich wenigstens 4 Stunden (privatiss.).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) organische Experimentalchemie, täglich von 9—10 Uhr; 2) ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) chemisches Practicum in allen Richtungen der analytischen und reinen Chemie, täglich zwischen 8 und 12 und mit Ausnahme des Sonnabend 2 und 6 Uhr (privatiss.); 4) chemisches Halbpracticum, wöchentl. 12 Stunden nach persönlicher Vereinbarung (privatiss.); 5) analytisches Practicum für Mediciner, wöchentl. 6 Stunden nach persönlicher Vereinbarung (privatiss.).

Prof. Dr. **Prym**: 1) analytische Geometrie der Ebene II. Theil (Theorie der Kegelschnitte), wöchentl. 5 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) im Unterseminar: Fortsetzung der Uebungen in Gemeinschaft mit dem

Assistenten Nebel, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr; 3) im Oberseminar: Fortsetzung der begonnenen Arbeiten in 2 bis 6 persönlich zu vereinbarenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) systematische Zoologie für Lehramtsandidaten und Mediciner, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) vergleichende Anatomie der Wirbelthiere, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 3) zootomisches Practicum a. Halbpracticum in 12 beliebigen Stunden (privatiss.), b. Ganzpracticum in beliebigen Stunden (privatiss.); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebigen Stunden (privatiss.).

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Electricität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik (publice), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) physikalisches Colloquium (privatiss., gratis), Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10-stündig (privatiss.), Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (privatissime) täglich.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Integralrechnung, insbesondere Differentialgleichungen und Variationsrechnung, wöchentl. 4 mal von 10 bis 11 Uhr; 2) das Potential und seine Anwendung auf Electricität und Magnetismus, wöchentl. 2 oder 3 mal; 3) Wahrscheinlichkeits-Rechnung und Methode der kleinsten Quadrate, wöchentl. 2 mal; 4) mathematische Uebungen, wöchentl. 1 oder 2 mal.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) chemische Technologie I. Theil, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 8—9 Uhr; 2) pharmazeutisch-chemische Präparatenkunde und Pharmacognosie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Praktikum nach persönlicher Verabredung.

Privatdocent Dr. **Strouhal**: hat keine Vorlesungen angekündigt.

Privatdocent Dr. **Herrmann**: 1) analytische Chemie II. Theil, Gewichtsanalyse und Titrimethoden, Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) Repetitorium der anorganischen Chemie, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr (privatiss.).

Privatdocent Dr. **Bischoff**: 1. Colloquium über wissenschaftliche Ar-

beiten auf dem Gebiete der organischen Chemie, Mittwoch von 12—1 Uhr (privatiss.); 2) ausgewählte Capitel aus der physiologischen Chemie, wöchentlich 1 oder 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vocalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Dr. Braun.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

Universitäts-Attribute.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstag des Monats von 11—1 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

ÜBERSICHT
DER
VORLESUNGEN
NACH DEN TAGESSTUNDEN.

Anmerkung: Die eingeklammerten Ziffern zeigen die wöchentliche
Stundenzahl an.

A. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
7—8 Uhr. Hettinger: Homiletik (2), publ. Göpfert: a) Moraltheologie (4). b) Pastoraltheologie (2).	7—8 Uhr. Burckhard: a. Institutionen und Ge- schichte des römischen Rechts (5). b. Pandekten Practicum (nach Ihering's Civilrechtsfällen) privatissime (1).
8—9 Uhr. Nirrschl: Kirchengeschichte I. Hälfte des Mittelalters (5). Kihn: Eherecht (1). Stahl: phil. Propädeutik besonders für Theologen (1).	8—9 Uhr. Burckhard: a. wie von 7—8 Uhr a (5). b. wie von 7—8 Uhr b (1). Kohler: Pandekten I. Abtheilg. (allg. Theil, Sachenrecht, allg. Theil des Obligationenrechts) (1).
9—10 Uhr. Scholz: Erklärung von Jesaias (4). Grimm: a. Exegese des 1. Briefes an die Korinther (4). b. Exegese des Evangeliums nach Matthäus (2). Kihn: wie von 8—9 Uhr (1).	9—10 Uhr. Risch: a. Strafprocessrecht (5). b. Strafrechtspracticum (1) privatiss. Kohler: wie von 8—9 Uhr (1).

deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
7—8 Uhr. v. Kölliker: Entwicklungsgeschichte d. Menschen (3). v. Scanzoni: Touchirübungen (2). Geigel: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik (6). Michel: systematische Darstellung der Krankheiten des inneren und äusseren Auges (3). Flesch: Anatomie der Sinnesorgane (2).	7—8 Uhr. Schanz: a. Scenische Alterthümer der Griechen und Sophokles Philoktet (4); b. I. Homer's Ilias, 2. griech. Stilübungen und wissenschaftliche Arbeiten (2). Schäffler: a. Uebungen im Lesen, Interpretiren und Regestiren von Urkunden für Anfänger (1); b. paläographisch-diplomatisch-chronologische Uebungen für Geübtere (1).	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. v. Kölliker: Anatomie des Menschen II. Th. (1). v. Scanzoni: geburtshilf.-gynäkologische Klinik (5).	8—9 Uhr. Unger: röm. Geschichte (4). Jolly: Sanskrit-Grammatik (4). Flasch: Geschichte d. griechischen Plastik (4).	8—9 Uhr. v. Sachs: Darstellung der grösseren Abtheilungen d. Pflanzenreichs mit besonderer Rücksicht auf Mediciner u. Pharmaceuten (5). Wislicenus: chemisches Practicum in allen Richtungen der analytischen u. reinen Chemie (6) privatissime. Prym: analyt. Geometrie d. Ebene (5). Medicus: chem. Technologie I. Theil (4).
9—10 Uhr. Gerhardt: medicinische Klinik (6).	9—10 Uhr. v. Urlichs: im philol. Seminar: Tacitus Agricola m. Uebungen (2). Grasberger: a. i. philolog. Seminar: a. Quintilian J. O. lib. X.; b. schriftliche Uebungen (2); b. Erklärung der Kranzrede des Demosthenes (4).	9—10 Uhr. Wislicenus: a. organ. Experimentalchemie (6); b. wie von 8—9 Uhr (6). Prym: im Unterseminar: Fortsetzung d. Uebungen in Gemeinschaft mit dem Assistenten (4).

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
10—11 Uhr. Denzinger: Dogmatik (6). Hettinger: Dogmatik II. Theil (5).	10—11 Uhr. v. Held: Völkerrecht (3). Wirsing: Pandekten mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts (6). Risch: a. Polizei (5). b. wie von 9—10 Uhr b (1).
11—12 Uhr. Hettinger: homiletisches Seminar (2). Kihn: christlich-lateinische Literärgeschichte (Patrologie) von Constantin d. Gr. bis Bonifatius (2). Göpfert: wie von 7—8 Uhr a (2).	11—12 Uhr. v. Held: Rechtsphilosophie und allgem. Staatsrecht (4). Wirsing: wie von 10—11 Uhr (6).
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Burckhard: Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht) (5).

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
10—11 Uhr. Fick : spec. Physiologie des Menschen (5). v. Bergmann : chir. Klinik (6). Virchow : Osteologie und Syndesmologie (3).	10—11 Uhr. v. Urlichs : Geschichte der griech. Literatur (5). v. Wegele : im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1). Unger : Uebungen im historischen Seminar (1). Dieterich : philos. Ethik (incl. Rechtsphilosophie) (4).	10—11 Uhr. Sandberger : Geologie (5). v. Sachs : ausgew. Capitel der Pflanzenphysiologie m. Experimenten und Demonstrationen (1). Wislicenus : wie von 8—9 Uhr (6). Selling : Integralrechnung, insbes. Differentialgleichungen und Variationsrechnung (4). Medicus : pharm.-chemische Präparatenkunde u. Pharmakognosie (5).
11—12 Uhr. v. Rinecker : Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten (3) privatiss. v. Kölliker : wie von 7—8 Uhr Morgens (1). Rindfleisch : pathologische Anatomie (5). Geigel : wie von 7—8 Uhr (1). Michel : ophthalmologische Klinik (2). Flesch : wie von 7—8 Uhr (1).	11—12 Uhr. v. Wegele : a. Geschichted. Zeitalters Friedrich's des Grossen und Maria Theresia's (4); b. wie von 10—11 Uhr (1). Mall : altenglische Uebungen (2). Unger : wie von 10—11 Uhr (1).	11—12 Uhr. Mayr : Differentialrechnung (4). v. Sachs : a. wie von 10—11 Uhr (1). Wislicenus : wie von 8—9 Uhr (6). Kohlrausch : Experimentalphysik II. Theil (5).
12—1 Uhr. v. Kölliker : wie von 8—9 Uhr (6). Rindfleisch : Obductions- u. Demonstrationscurs (6).	12—1 Uhr. Mall : über Dante's Leben und Werke und Erklärung seiner Commedia (4). Flassch : Erklärung d. Gypsabgüsse d. ästhet.-archäologischen Instituts (1), publ.	12—1 Uhr. Semper : vergl. Anatomie der Wirbelthiere (5). Bischoff : Colloquium über wissenschaftliche Arbeiten auf d. Gebiete d. organ. Chemie (1), privatissime.

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
3—4 Uhr. Kihn: a. wie von 8—9 Uhr (1); b. biblische Hermeneutik (2).	3—4 Uhr.
4—5 Uhr. Scholz: exegetischen Uebungscurs (1). Stahl: wie von 8—9 Uhr (3).	4—5 Uhr. Kohler: Handels- und Wechselrecht ein- schliesslich des Seerechts (5).
5—6 Uhr. Scholz: wie von 4—5 Uhr (1). Stahl: Dogmatik (3).	5—6 Uhr. Risch: wie von 9—10 Uhr a (1). Kohler: a. wie von 8—9 Uhr (4); b. Civilprocesspracticum priva- tissime (1).
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Kohler: a. wie von 8—9 Uhr (4); b. wie von 5—6 Uhr b (1).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
2—3 Uhr. Reubold : gerichtl. Medicin für Juristen (1), publ. Riedinger : klin.-diagnost. Kurs (2). Angerer : Verbands- und Instrumentenlehre m. Vorträgen über Fracturen und Luxationen (4).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. Wislicenus : wie von 8—9 Uhr (5). Kohlrausch : physikalische Übungen (2). Herrmann : a. analytische Chemie II. Theil (2); b. Repetitorium der anorgan. Chemie (3) privatiss.
3—4 Uhr. Michel : wie von 11—12 Uhr (2). Rosbach : therapeutisches Praktikum (2). Niederding : theoret. Geburtshilfe (4).	3—4 Uhr. Seuffert : Entwicklungsgeschichte der neuhochdeutschen Dichtung mit besonderer Rücksicht auf Poetik und Metrik (4).	3—4 Uhr. Mayr : Astronomie (4). Wislicenus : wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kohlrausch : a. math. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice. b. wie von 2—3 Uhr (2).
4—5 Uhr. v. Bergmann : Operationsübungen (4). Michel : Augenoperationscurs (1). Riedinger : spec. chirurg. Path. u. Therapie (5). Niederding : a. Balneologie mit bes. Berücksichtigung der Frauenkrankheiten (3); b. ausgew. Capitel a. d. operativ. Gynäkologie (1) publ.	4—5 Uhr: Grasberger : Pädagogik u. Didaktik (4). Seuffert : im Seminar für deutsche Philologie: literar-historische und stilistische Uebungen (1).	4—5 Uhr. Wislicenus : wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kohlrausch : physikalisch. Colloquium (1).
5—6 Uhr: v. Bergmann : wie von 4 bis 5 Uhr (4). Michel : wie v. 4—5 Uhr (1). Matterstock : spec. Pathologie und Therapie (5).	5—6 Uhr: Lexner : a. Geschichte der altdeutschen Literatur (4); b. im Seminar f. deutsche Philologie: Fortsetzung der Uebungen (1). Semper : systemat. Zoologie (5).	5—6 Uhr. Wislicenus : wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kohlrausch : wie von 4 bis 5 Uhr (1).
6—7 Uhr. v. Rinecker : psychiatrische Klinik (3), privatiss. Rosbach : Die Lehre von den Heilmitteln und Giften (3). Matterstock : Curs d. klin. Untersuchungs-Methoden (vorw. Perc. u. Auscult.) für Anfäng. u. Geübtere (2).	6—7 Uhr. Lexner : a. Fortsetzung der Lectüre von Hartmann's Iwein (1) gratis; b. wie von 5—6 Uhr b (1). Jolly : Einleitung in das Studium des Zendavesta (1) publ.	6—7 Uhr. Wislicenus : ausgew. Capitel aus der Chemie der Metalle (2) publ.
7—8 Uhr. Rosbach : wie von 6 bis 7 Uhr (1). Matterstock : wie von 6 bis 7 Uhr (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

B. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Docenten.	Vorlesungen
I. Theologische Facultät.	
Scholz . . . Nirschl . . . Stahl . . .	Chaldäische Grammatik mit Uebersetzungsübungen (1—2) publice. Kirchenhistorischer theoretisch-prakt. Uebungscurs (2). a. Dogmatik (1); b. Lectüre des hl. Thomas Aq. (Summa c. Gent.) (1), publice; c. Berührungspunkte des Glaubens und Wissens (1—2), publice. a. Phil.-theol. Propädeutik, Fundamentaltheologie, letzter Theil (4); b. Mariologie (1) publice.
Kirschkamp .	
II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.	
Wirsing . . .	a. Encyclopädie der Rechtswissenschaft (4). b. Erbrecht nach fränkischem Landrecht (1) publice.
Böhlau . . .	a. Deutsches Privatrecht (6); b. Kirchenrecht (4); c. Bürgerliches und kirchliches Eherecht (2), publice.
Eheberg . . .	a. Praktische Nationalökonomie (4). b. Die Ursachen der französischen Revolution (1) publice.
III. Medicinische Facultät.	
v. Rinecker .	Ueber Hautkrankheiten (2), publice.
v. Kölliker .	Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosector Dr. Ph. Stöhr.
Fick . . .	a. Physiologische Demonstrationen (2), privatissime; b. Physiologische Untersuchungen, privatissime und gratis.
Gerhardt . .	Balneologie (2) publice.
Rindfleisch .	Arbeiten im pathologischen Institut.
Rossbach . .	a. Ueber Heilmethoden. b. Arbeiten im pharmakologischen Institut.
v. Tröltsch .	Practisch-demonstrativen Cursus der norm. und path. Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres am Gesunden und Kranken (2).
Reubold . . .	Gerichtliche Sectionen je nach Anfall derselben, privatiss. u. gratis
Schmidt . . .	Geburtshilflichen Operationscurs.
Helfreich . .	Theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie (2) privatiss..
Stöhr, Aug. .	a. Repetitorium der spec. Pathologie und Therapie (5), privatissime. b. Therapeut. Diätetik (2) publ.
Kunkel . . .	a. Die Lehre von den Nahrungsmitteln und der Ernährung. b. Ueber Fermente und Fermentwirkungen (1) publ. c. Curs der medicinisch-chemischen Analyse im chem. Laboratorium des physiologischen Instituts, privatiss.
Rosenberger .	a. Chirurg. Operationslehre mit anatomischen Demonstrationen (4). b. Verandlehre mit practischen Uebungen, besonders im Anlegen der inamoviblen Verbände (2).
Flesch . . .	Topographisch-chirurgische Anatomie (3).
Angerer . . .	Ueber antiseptische Behandlung der Wunden, publ.
Stöhr, Philipp	Mikroskopisch-techn. Curs der normalen Gewebelehre (4), privatiss.

ALPHABETISCHES VERZEICHNISS
SÄMMLICHER
PROFESSOREN UND DOCENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.
Dr. *v. Bergmann*, Ernst, ord. Professor, Hofstrasse 8/1.
Dr. *Bischoff*, Carl, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 1¹/₂/0.
Dr. *Bühlau*, Hugo, ord. Professor.
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Domstrasse 72/1.
Dr. *Denzinger*, Heinr. Jos., Dom. ord. Professor, Zwinger 24/1.
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Hauger Ring 20/2.
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
Dr. *Eheberg*, Carl Theodor, Privatdocent, Johanniterplatz 2/1.
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.
Dr. *Flasch*, Adam, Privatdocent, Domer Schulgasse 13/2.
Dr. *Flesch*, Max, Privatdocent, Hauger Ring 16/3.
Dr. *Gad*, Johannes, Privatdocent, Schiesshausstrasse 3¹/₂.
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.
Dr. *Gerstner*, L. Jos., ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ausserord. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Strohgasse 7/1.
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/1.
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltsgasse 3/1.

- Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Maxstrasse 4/2.
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.
Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse 1/3.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Kaiserstrasse 26.
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, Privatdocent, Randersackererstrasse 7/2.
Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
Dr. *Kohler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Kunkel*, Adam, Privatdocent, Theaterstrasse 14/0.
Dr. *Lexner*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/2.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Sieboldstrasse 11/1.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Herrngasse 4/1.
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr. 3 1/2.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Pleicher Ringstr. 2/3.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, Privatdocent, innerer Graben 61/1.
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/2.
Dr. *v. Rinecker*, Franz, ord. Professor, Hofstrasse 5/1.
Dr. *Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 8/2.
Dr. *Rosenberger*, Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.
Dr. *Roszbach*, Michael Joseph, ord. Professor, Hofpromenade 1/1.
Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 1/1.
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 16.
Dr. *Schöffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.
Dr. *Schmidt*, Joh. Bapt., k. Professor, Privatdocent, Paradeplatz 4/2.
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Kaiserstrasse 24/3.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.

- Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9^{1/2}.
Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5^{1/3}.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.
Dr. *Stöhr*, Philipp, Privatdocent, Ludwigsstrasse 27/0.
Dr. *Strouhal*, Vincenz, Privatdocent, Pleicher Ring 8.
Dr. *v. Tröltzsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,
Friedensstrasse 6.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.
Dr. *v. Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.
Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.
Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
-